

PRESSEINFORMATION | 30.10.2020 10/2020

Fachhändler für Antriebstechnik nutzen Wirtschaftskrise zur Neuorientierung

**Fachforum der VTH-Fachgruppe „Antriebstechnik“
diskutiert Zukunftskonzepte. Leitsterne sind eine größere
Digitalisierungskompetenz, mehr Nähe zu Forschung &
Entwicklung und neue Wege der Kundenansprache.**

Hannover, 28.10.2020. Mit schweren bis drastischen Folgen der COVID-19-Krise rechnet die Fachgruppe „Antriebstechnik“ im VTH Verband Technischer Handel e.V. Die Technischen Händler stellen sich darauf ein, dass Deutschland sein BIP-Niveau erst in drei bis fünf Jahren wieder erreicht. Weil ihre eigenen Geschäftsaussichten als Industriedienstleister eng mit den stark betroffenen Branchen Automotive und Maschinenbau verwoben sind, suchen die Experten für Antriebselemente und Wälzlager nun aktiv nach Lösungswegen zur Bewältigung der Rezession.

„Wenn wir die Krise als Chance begreifen, werden wir gestärkt aus ihr hervorgehen“, lautet die Überzeugung des VTH-Fachgruppenvorsitzenden **Dr. Michael Lutz** (Roth GmbH & Co. KG, Nürnberg). Dazu bedürfe es neuer Kompetenzen im Bereich der Digitalisierung und einer Öffnung hin zu aktiver Innovationsforschung. Um die Herausforderungen zu meistern, will der Fachhandel das Netzwerken innerhalb des VTH intensivieren und seine Kooperation mit der Lieferindustrie ausweiten. Als Plattform bietet sich vor allem

die VTH-QUALITÄTSPARTNER-Initiative an, zu der seit 20 Jahren viele führende Markenhersteller gehören. Mit Optibelt beispielsweise hat der VTH für das 1. Halbjahr eine überbetriebliche Schulungsmaßnahme für Händler vereinbart.

Online-Fachforum: Experten weisen Wege aus der Krise

Um die Weichen auf einer fundierten Grundlage neu zu stellen, kamen die VTH-Fachgruppe „Antriebstechnik“ und ihr Lieferantenkreis am 28. Oktober 2020 zu einem Online-Fachforum zusammen. Die 43 Teilnehmer tauschten sich in vier jeweils 45-minütigen Webinaren mit Wirtschaftsexperten aus.

Dr. Klaus-Peter Gushurst, Leiter Industries & Innovation bei PwC Germany, informierte über aktuelle Trends und Entwicklungen im Maschinenbau. **Professor Heiko Wrobel**, Professor für Logistik, Großhandel und Allgemeine BWL an der TH Nürnberg, erläutert die Funktion des Technischen Handels in den Wertschöpfungsnetzen von morgen und übermorgen. **Dr. Philipp Schmid** und **Andreas Gebauer**, Marketing- bzw. Vertriebsmanager bei SKF, illustrierten, welches Potenzial Social Selling für Technische Händler bietet. VTH-Hauptgeschäftsführer **Thomas Vierhaus** verbreitete abschließend Zuversicht, indem er die Eigenkapitalausstattung der Fachgruppen-Mitgliedsbetriebe lobte: „Wenngleich die Antriebstechnik weniger ertragreich und umsatzrentabel ist als die anderen Handelsbereiche, die der VTH abdeckt, so ist sie ordentlich mit Kapital unterfüttert. Bislang gab es hier durch die Corona-Krise keine Insolvenzen, und das soll auch so bleiben. Mehr auf www.vth-at.de.



Der Vorstand der VTH-Fachgruppe „Antriebstechnik“: (v.l.n.r.): Peter Heuel, Irle & Heuel (Siegen), Werner Mallinger, Steyr-Werner (Pasching), Vorsitzender Dr. Michael Lutz, Roth (Nürnberg), Wolfgang Klink, LDT (Grünkraut) und René Schmeckthal, LAT & SGF (Wirges). Foto: Kollaxo

VTH-Fachgruppe „Antriebstechnik“

Die Fachgruppe „Antriebstechnik“ im VTH Verband Technischer Handel e.V. ist mit 38 Mitgliedsfirmen und 13 assoziierten Lieferanten das größte Kompetenznetzwerk für Händler dieser Ausrichtung im D-A-CH-Gebiet.

VTH VERBAND TECHNISCHER HANDEL E.V.

Der VTH Verband Technischer Handel e.V. ist seit 1904 der Fach- und Berufsverband von rund 230 Großhändlern für industriellen und technischen Bedarf im deutschsprachigen Raum. Mit ihren insgesamt über 400 Verkaufsstützpunkten versorgen die Mitgliedsunternehmen die Industrie, das Handwerk und Gewerbe mit technischen Produkten und Persönlichen Schutzausrüstungen sowie vielfältigen Dienstleistungen.

Pressekontakt:

Carsten Uri | VTH Verband Technischer Handel e.V.

E-Mail: CUri@vth-verband.de

Tel.: +49 (0) 211 44 53 22

Redaktionsservice:

Lars Langhans | KOLLAXO Markt und Medien GmbH

E-Mail: VTH@kollaxo.com

Tel.: +49 (0) 228 85 04 10 58

Publikationshinweis an vth@kollaxo.com erbeten.